



Bildungsstandards überprüfen

Schreibkompetenz testen

Michael Becker-Mrotzek (Köln)



Übersicht

- **Fragestellung:** Wie lässt sich die Schreibkompetenz in einem Large-Scale-Assessment testen?
 - Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss im Fach Deutsch
 - Überprüfung durch das IQB
 - Aufgabenentwicklung
 - Fazit



Bildungsstandards Deutsch

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
Sprache zur Verständigung gebrauchen,
fachliche Kenntnisse erwerben,
über Verwendung von Sprache nachdenken und sie als System
verstehen

*Methoden und Arbeitstechniken
werden mit den Inhalten des Kompetenzbereichs erworben*

Sprechen und Zuhören
zu anderen, mit anderen, vor anderen sprechen,
Hörverstehen entwickeln

*Methoden und Arbeitstechniken
werden mit den Inhalten des Kompetenzbereichs erworben*

Schreiben
reflektierend, kommunikativ
und gestalterisch schreiben

*Methoden und Arbeitstechniken
werden mit den Inhalten des Kompetenzbereichs erworben*

Lesen – mit Texten und Medien umgehen
Lesen, Texte und Medien verstehen und nutzen,
Kenntnisse über Literatur erwerben

*Methoden und Arbeitstechniken
werden mit den Inhalten des Kompetenzbereichs erworben*



Bildungsstandards Schreiben (1)

3.2 Schreiben

- über Schreibfertigkeiten verfügen
 - » (Handschriften und Schreiben mit dem PC)
- richtig schreiben
 - » (Rechtschreibung)
- einen Schreibprozess eigenverantwortlich gestalten
- Texte planen und entwerfen
 - » gemäß den Aufgaben und der Zeitvorgabe einen Schreibplan erstellen, ...
 - » Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet,
 - » Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z.B. numerische Gliederung, Cluster, Ideenstern, Mindmap, Flussdiagramm.



Bildungsstandards Schreiben (2)

- **Texte schreiben**
 - » formalisierte lineare Texte/nichtlineare Texte verfassen: z.B. sachlicher Brief, Lebenslauf, Bewerbung, Bewerbungsschreiben, Protokoll, Annonce/ Ausfüllen von Formularen, Diagramm, Schaubild, Statistik,
 - » zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, schildern), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende, untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben),
 - » produktive Schreibformen nutzen: z.B. umschreiben, weiterschreiben, ausgestalten,
 - » Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B.
 - » [...]



Bildungsstandards Schreiben (3)

- » Texte sprachlich gestalten
 - strukturiert, verständlich, sprachlich variabel und stilistisch stimmig zur Aussage schreiben,
 - sprachliche Mittel gezielt einsetzen: z.B. Vergleiche, Bilder, Wiederholung,
 - » Texte mit Hilfe von neuen Medien verfassen: z.B. E-Mails, Chatroom.
- **Texte überarbeiten**
 - » Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, Schreibenanlass),
 - » Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden.



Standards überprüfen (1)

- Die Bundesländer haben für 2009 einen Ländervergleich zur Erreichung der Standards vereinbart.
- Seit 2007 entwickelt das IQB in Berlin hierfür Aufgaben zu den vier Kompetenzbereichen.
- Aufgabenentwickler sind Lehrer/innen, die von den Bundesländern abgeordnet werden und in vier Regionalgruppen mit einer fachdidaktischen Beratung arbeiten.
- Die entwickelten Aufgaben werden von Fachdidaktiker/innen unter fachlichen und didaktischen Gesichtspunkten bewertet und überarbeitet.



Standards überprüfen (2)

- Die so kommentierten Aufgaben werden auf den Bewertertreffen besprochen und endgültig verabschiedet.
- Anschließend werden die Aufgaben von Albert Bremerich-Vos et al. in das spätere Aufgabenformat gebracht und dann dem IQB zur Verfügung gestellt.
- In mehreren Pilotierungswellen (Stichproben mit ca. 1.200 Schülern) werden die Aufgaben unter praktischen und psychometrischen Gesichtspunkten getestet.
- Hieraus werden Testhefte nach dem Sampling Design zusammengestellt.
- Anfang 2008 werden die Aufgaben einer Normierungsstudie unterzogen.



Standards überprüfen (3)

- Ziel der Normierungsstudie sind Kompetenzskalen, auf denen künftig Leistungen von einzelnen Klassen, Schulen, Ländern und der gesamten Bundesrepublik dargestellt werden können.
- Die Entwicklung der Kompetenzskalen basiert auf der statistischen Analyse der Daten mit Modellen der probabilistischen Testtheorie.
- Die neuen Kompetenzskalen sollen die bisherigen drei nicht-empirischen Anforderungsbereiche der Standards ersetzen (KMK 2004, 17):
 - Wiedergeben (I) - Zusammenhänge herstellen (II) - Reflektieren und Beurteilen (III)



Testgütekriterien

- **Objektiv** ist ein Test, wenn seine Ergebnisse unabhängig von den Testleitern und Auswertern sind.
 - Hier bereiten vor allem offene Aufgabenformate Probleme, weil die Interrater-Übereinstimmung in der Regel nicht das erforderliche Maß erreicht.
- **Reliabel** ist ein Test, wenn er das, was er erfasst, zuverlässig (d.h. genau und stabil) erfasst.
 - Das erfordert beispielsweise den Einsatz möglichst vieler Aufgaben, woraus sich wiederum Zeitprobleme ergeben
- **Valide (gültig)** ist ein Test dann, wenn er das misst, was er messen soll.
 - Ein Problem bei Schreibaufgaben besteht darin, dass die Aufgaben gelesen werden müssen und Weltwissen nötig ist.



Schreibkompetenz testen: Probleme

- **Zentrale Herausforderung:**
 - Hinreichend komplexe Schreibaufträge, die möglichst wenig spezifisches Weltwissen voraussetzen, und
 - mit einer begrenzten Anzahl sinnvoller Lösungen, die sich für die Rater möglichst genau beschreiben lassen.
 - **Denn** - die Lösungen bringen oft unerwartete Texte oder Textteile,
 - die die Rater dann nicht einstufen können -> mangelnde Übereinstimmung.



Schreibkompetenz testen: Lösungen

- Neben komplexen Schreibaufgaben, die einen vollständigen Text verlangen, werden auch Teilaufgaben zum Planen, Formulieren und Überarbeiten gegeben.
- Insbesondere komplexe Schreibaufgaben werden in einen für Jugendliche lebensweltlich relevanten Kontext gebettet:
 - Reklamation, Beschwerden, Bewerbungen, Berichte etc. zu Handy, Klassenfahrt, Schule, ...
 - Der Kontext wird in einem komplexen Text-Bild-Design geliefert.
 - Die Aufgabenstellung formuliert möglichst genaue Erwartungen in Bezug auf die Lösung, liefert Beispiele oder sonstige Hilfestellungen wie Fachausdrücke etc.



Beispiel (DESI)

Stell dir vor, du hast am 5. August 2001 folgendes Angebot in der Berliner Zeitung „Neueste Nachrichten“ gesehen und daraufhin am 7. August einen Computer bestellt.

**Supersonderangebot:
PC-No-Name**

Ein Intel inside, Pentium III 1100 mit

- Frequenz 700 MHz, superschnell
- großem Arbeitsspeicher, 64 MB
- einer Mega Festplatte, 20 GB HDD
- eingebautem CD-ROM-Laufwerk
- einer eingebauten ISDN-Karte
- einer eingebauten 32 MB Grafikkarte
- Tastatur und Maus

Monitor 17 cm Durchmesser und flimmerfrei

Softwareausstattung:

- Windows 98
- CorelDraw 8
- MS Word
- Viewpoint

Das alles für nur 1999,- DM frei Haus!!!!

Bestellen Sie sofort bei
Firma Bieber, 65033 Sommerhausen, Postfach 1055

Der Computer wurde am 23. August zugestellt, du hast die Lieferung kontrolliert und die gelieferten Positionen im Angebot abgehakt. Die Rechnung mit der Nummer 0800016S ist auf 2149,- DM ausgestellt, wobei 150,- DM Anlieferungskosten ausgewiesen sind.

Aufgabe:
Schreibe einen formal korrekten Brief an die Firma Bieber, in dem du auf alle Abweichungen vom Angebot hinweist und deine Forderungen zur Bereinigung der Beanstandungen stellst! Benutze eine Absenderadresse, die du dir ausgedacht hast!

(Neumann, 2008, 177 ff)



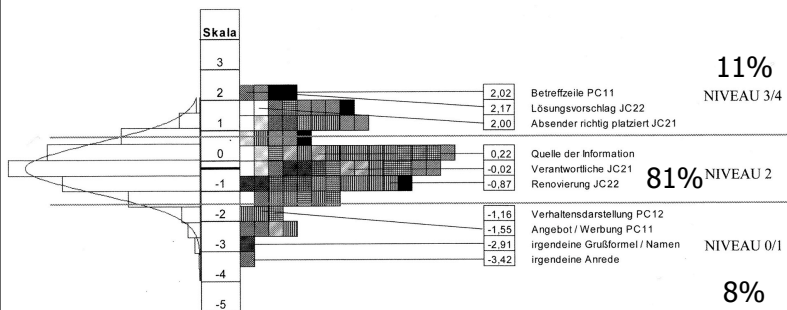
Codierung | Bewertung

Kategoriengruppe	Beispiel-Items
Absender	Der Absender ist <i>richtig platziert</i> .
Empfänger	Der Empfänger ist <i>richtig formatiert und platziert</i> . – Er steht als Adressblock links, oberhalb der Betreffzeile und der Anrede, d. h. unterhalb des Absenders. Der Adressblock ist vollständig und in der richtigen Reihenfolge angegeben. Es gilt die DIN-Norm.
Datum	Das <i>Datum</i> , an dem der Brief geschrieben wurde, ist irgendwo genannt. <ul style="list-style-type: none"> • Das Datum darf frei gewählt sein, muss aber den Datumskonventionen entsprechen. Mit »0« codiert wird z.B. 31.2.00 oder 53.14.4678. • Mit »1« wird codiert, wenn nur die Angabe des Jahres fehlt.
Betreff	Die Betreffzeile oder eine thematisch richtige Überschrift sind (irgendwo) vorhanden.
Anrede	Es ist <i>irgendeine Anrede</i> (irgendwo) genannt.

(Neumann, 2008, 177 ff)



Ergebnisse



Die Graphik zeigt, wie häufig exemplarisch ausgewählte Items in den Lösungen vorkamen, die für das jeweilige Niveau erwartet werden.

(Neumann, 2008, 177 ff)



Aspekte der Aufgabenschwierigkeit

• Impuls | Inhalt | Thema

- Wie leicht bzw. schwer verständlich werden die Informationen im Impuls dargeboten? (Text, Bild, Graphik, Audio, ...)
- Wie bekannt bzw. unbekannt sind das Thema oder das zu bearbeitende Problem? (Vorwissen)

• Produkt | Aufgabenstellung

- Wie bekannt bzw. unbekannt ist die Textsorte? Wie lang ist die erwartete Lösung? Werden Hilfestellungen gegeben, z.B. in Form einer Musterlösung?

• Kontext | Handlungsrahmen

- Ist der Handlungsrahmen mit seinen Erwartungen bekannt? Sind die Bezugsnormen (individuell, Gruppe, generell) bekannt?



Anforderungen der Schreibaufgabe „Brief“

hoch	Impuls Informationen: Textuell präsentierte Informationen Kontext: Genereller, gesellschaftlicher Handlungsrahmen Produkt Lösung: Beachtung allgemeiner Standards der geschriebenen Sprache, z.B. DIN-Norm für Briefe, eigenständige Aufgabenbewältigung und differenzierte Problemlösungen
mittel	Impuls Informationen: In Texten präsentierte Einzelinformationen Kontext: Gruppenbezogener Handlungsrahmen Produkt Lösung: Beachtung textsortenspezifischer Normen, im Brief angemessene Form der Emotionalität
niedrig	Impuls Informationen: (Graphisch) präsentierte Einzelinformationen Kontext: Individueller Handlungsrahmen Produkt Lösung: Konzeptionell mündlich-alltagssprachlich formuliert



Lösung II: Teilaufgaben

• Teilkompetenzen testen:

- **Fokussiert:** Bewältigung einer Schreibaufgabe mit einem spezifischen Schwerpunkt:
 - **Produkt:** Wie muss mein Reklamationsschreiben aussehen, damit ich als versierter Kunde erscheine?
 - **Kontext:** Was muss ich beachten, wenn ich einen Leserbrief zur geplanten Bäderschließung schreiben will oder einen Aufruf zu einer Demonstration gegen die Schließung?
 - **Inhalt:** Welche Informationen benötige ich, um einen Verbesserungsvorschlag für die Unterbringung der Fahrräder in der Schule zu machen?
 - **Prozess:** In welcher Reihenfolge verfasse ich eine Bewerbungsschreiben?
- **Begrenzt:** Bewältigen einer Teilaufgabe wie
 - einen Text gliedern, relevante Inhalte auswählen
 - inkohärente Texte überarbeiten
 - geeignete Textarten auswählen / benennen
 - geeignete Formulierungen auswählen / finden
 - ...



Fazit

- **Schreibkompetenz** wird momentan getestet durch:
 - Multiple-Choice fähige Teilaufgaben
 - Zuordnungsaufgaben
 - minimale Formulierungsaufgaben
 - gut codierbare, eingebettete Schreibaufgaben
- **Desiderata** bestehen
 - in der Entwicklung von Aufgaben zu Teilkompetenzen
 - in der Analyse des Verhältnisses von Teilkompetenzen und Gesamtkompetenz
 - in der Entwicklung von reliablen Codierverfahren für komplexe Schreibaufgaben.